Faustball Neuendorf

Bericht vom Sonntag, 4. September 2022

Final 4 Event



03.09.2022: Halbfinale gegen Widnau Nach einer 1 jährigen Durststrecke erkämpften sich die Männer aus Neuendorf erneut einen Platz an dem Final 4 Event, welcher dieses Jahr im aargauischen Kleindöttingen stattfand.

Die Halbfinale der Männern fanden zwischen Neuendorf vs. Widnau und Affeltrangen vs. Wigoltingen statt. Für Neuendorf war dies ein gutes Los, da die zu leicht favorisierende Equipe aus Widnau auf ihren Hauptangreifer, Jan Meier, verzichten mussten. Aus dieser Misere zogen sich die Rheinthaler aber gekonnt heraus und besorgten sich kurzerhand für das Wochenende den jungen Nationalangreifer aus Brasilien. Auf der Seite der Neuendörfer musste man auf den Schlagmann Dominik Schnurrli Zeltner verzichten.

Als Ersatz liess sich kein auswärtiger Nationalspieler auffinden, also setzte man auf die eigene Jugendarbeit und bot die Gebrüder Öggerli für das Wochenende auf, welche jedoch erst am Sonntag auflaufen konnten. In der Starting Five fand man die altbekannten Gesichter mit Schenker, Nützi und Welter in der Defensive und ergänzt mit dem Angriffsduo Grossenbacher und Rhyn. Die Neuendörfer erwischten einen super Start in die Partie und wurden zusätzlich mit Angriffsfehler auf der gegnerischen Seite belohnt, der erste Satz ging somit an Neuendorf .

Auch der 2. Satz und 3. Satz zeigte ähnliche Muster: Saubere Abnahmen, Präzise Pässe und wuchtige Abschlüsse auf der Seite der Gäuer und viele Eigenfehler auf der Seite der Rheininsler. Im 4. Satz kam jedoch der grosse Schock. Es schlichen sich vermeidbare

Stockfehler in der Defensive und Eigenfehler im Servicespiel ein, was zu einem prompten Satzgewinn für Widnau resultierte . Auch im Satz 5. und 6. konnte man nicht mehr an die Leistung der ersten drei Sätze anknüpfen und ging somit in den alles entscheidenden 7. Satz. Spannend wurde es da in der zweiten Satzhälfte, da Neuendorf einen 3:6 Rückstand aufzuholen hatte und dies gelang der Mannschaft tadellos.

Der Spielstand schaukelte sich abwechslungsweise bis 10:10 rauf, wobei am Ende das Glück nicht auf der Seite der Neuendörfer war und die Equipe eine herzzerreissende 3:4 Niederlage hinnehmen musste.

04.09.2022: Platz um Rang 3 gegen Affeltrangen Im kleinen Finale stand der Aufsteiger aus Affeltrangen gegenüber, welche im Halbfinale gegen Wigoltingen den Kürzeren zog.

Für die junge Truppe war dies der erste Final 4 Event und das sogar in ihrem ersten Jahr in der Nationalliga A, Neuendorf stand hingegen in den letzten 4 Jahren 3 Mal im kleinen Finale und kannte diese Situation nur zu gut. Nervosität machte sich zu Beginn des Matches auf der Seite der Thurgauer bemerkbar und dies nutzte Neuendorf zu ihren Gunsten. Wie im gestrigen Halbfinale zeigten die Neuendörfer eine kompakte Leistung in den ersten drei Sätzen, als dann plötzlich ein weiterer Einbruch in der Mannschaft zu finden war.

Die Affeltranger haben sich auf das Servicespiel von Neuendorf eingestellt und konnten vermehrt sauber aufbauen, Neuendorf schien hingegen langsam aber sicher die Puste auszugehen. Die Sätze waren trotzdem stark umkämpft, jedoch zogen die Gäuer die zweite Niederlage an diesem Wochenende ein.

Bild: Fabio Baranzini